

des Innenausschusses zur Einsetzung eines Sonderausschusses zur Kontrolle der Auflösung des MfS/AfNS (Drucksache Nr. 27 a) in geänderter Fassung zu S.342

Mittagspause

Stellvertreter der Präsidentin Dr. Ullmann S.343

6. Antrag des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik - Beratung von Steuergesetzen -

1. Lesung - S.343
(Drucksache Nr. 30 bis Drucksache Nr. 46)

Dr. Romberg, Minister für Finanzen S.343
Dr. Steinecke (Die Liberalen) S.345
Schmidt (DSU) S.345
Binus (CDU/DA) S.345
Minister Dr. Romberg S.346
Prof. Dr. Kühne für die Fraktion der CDU/DA ... S.346
Dr. Manhenke für die Fraktion der SPD S.347
Dr. Glück für die Fraktion der PDS S.348
Haschke für die Fraktion der DSU S.349
Frau Dr. Kreuz (PDS) S.350
Von Ryssel für die Fraktion Die Liberalen S.350
Schulz für die Fraktion Bündnis 90/Grüne S.351
Dr. Watzek für die Fraktion DBD/DFD S.351
Maaßen, Staatssekretär im Ministerium für Finanzen S.352

Beschluß

Die Volkskammer stimmt bei 7 Enthaltungen dem Antrag des Präsidiums der Volkskammer zu, den Antrag des Ministerrates der DDR - Beratung von Steuergesetzen (Drucksachen Nr. 30 bis 46) - an den Finanzausschuß als federführenden Ausschuß, an den Wirtschaftsausschuß und an den Haushaltsausschuß zu überweisen, die Drucksachen Nr. 44, 45 und 46 zusätzlich an den Rechtsausschuß S.353

7. Antrag des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik - Gesetz zur Privatisierung und Reorganisation des volkseigenen Vermögens -

Treuhandgesetz - 1. Lesung S.353
(Drucksache Nr. 55)

Reichenbach, Minister im Amt des Ministerpräsidenten S.353
Dr. Meyer-Bodemann für die Fraktion DBD/DFD . S. S.354
Nooke (Bündnis 90/Grüne) S.354
Räuber (CDU/DA) S.355
Horst Schulz (CDU/DA) S.355
Dr. Steinecke für die Fraktion Die Liberalen S.357
Prof. Dr. Walther für die Fraktion der DSU S.357
Bergt für die Fraktion der PDS S.358
Dr. Ringstorff für die Fraktion der SPD S.359
Börner (PDS) S.360
Nooke (Bündnis 90/Grüne) S.360
Nitsch für die Fraktion CDU/DA S.360
Stellvertreter der Präsidentin Dr. Ullmann S.361

Beschluß

Die Volkskammer lehnt mit Mehrheit einen Antrag der Fraktion DBD/DFD ab, die Drucksache Nr. 55 erneut als kurzfristige Vorlage in die 1. Lesung einzubringen S.361

Beschluß

Die Volkskammer stimmt dem Antrag des Präsidiums mit Mehrheit zu, den Antrag des Ministerrates der DDR - Gesetz zur Privatisierung und Reorganisation des volkseigenen Vermögens - Treuhandgesetz - (Drucksache Nr. 55) an den Wirtschaftsausschuß als federführenden Ausschuß, den Rechtsausschuß den Haushaltsausschuß, den Finanzausschuß und den Ausschuß für Verfassung und Verwaltungsreform zu überweisen S.361

8. Antrag der Fraktion der SPD in der Volkskammer

zur Sportförderung S.361
(Drucksache Nr. 56)

Sorge für Fraktion der SPD S.362

Beschluß

Die Volkskammer stimmt bei 1 Stimmenthaltung zu, den Antrag der Fraktion der SPD in der Volkskammer zur Sportförderung (Drucksache Nr. 56) an den Ausschuß für Jugend und Sport als federführenden Ausschuß und den Ausschuß für Arbeit und Soziales zu überweisen S.363

9. Antrag der Fraktion der SPD in der Volkskammer zur Verlängerung der Legislaturperiode der Richter und Schöffen

..... S.363
(Drucksache Nr. 57)

Schwanitz für die Fraktion der SPD S.363

Beschluß

Die Volkskammer stimmt bei 1 Stimmenthaltung zu, den Antrag der Fraktion der SPD in der Volkskammer zur Verlängerung der Legislaturperiode der Richter und Schöffen (Drucksache Nr. 57) an den Rechtsausschuß zu überweisen S.364

Prof. Dr. Heuer (PDS) S.364

Dr. Koch (CDU/DA) S.364

Stellvertreter der Präsidentin Dr. Ullmann S.364

Die 12. Tagung der Volkskammer der DDR findet am Freitag, den 8. Juni 1990, um 09.00 Uhr statt.

Ende der Tagung: 17.25 Uhr

Stellvertreter der Präsidentin Dr. Höpner:

Ich begrüße Sie zur 11. Tagung der Volkskammer der Deutschen Demokratischen Republik, die hiermit eröffnet ist.

Wir begrüßen ganz herzlich die Vertreter des Diplomatischen Korps sowie die an unserer Tagung teilnehmenden in- und ausländischen Gäste.

Zu Beginn unserer Tagung möchte ich der Hoffnung Ausdruck geben, daß es uns auch über den Herbst 1989 und die ersten Monate des Jahres 1990 hinaus gelingen möge, die Tradition gewaltfreier Demonstrationen fortzusetzen.

(Beifall)

Wir werden den Meinungsstreit hier im Parlament brauchen und werden hoffentlich zu einer guten Kultur politischen Streits finden können. Es wird aber auch immer die Meinungsäußerung der Vielen zum demokratischen Leben dazugehören und hoffentlich die angemessenen Formen finden. Ich denke, es ist notwendig, daß angesichts der Tatsache zu sagen, daß einige Abgeordnete heute auf anderem Wege als sonst in dieses Haus gekommen sind.

Ich möchte - vielleicht darf ich das auch noch sagen, weil es vielleicht eine menschlich-freundliche Geste unter uns ist - den Abgeordneten Herrn Timo Backofen, Herrn Dr. Peter Dietrich, Herrn Gundolf Gries, Herrn Dr. Eberhard Scharf und Herrn Prof. Dr. Ortleb, die in der letzten Woche Geburtstag hatten, dazu gratulieren.

(Beifall)

Ich gehe davon aus, daß Sie zur Tagesordnung sprechen wollen. Dann möchte ich doch erst die Tagesordnung bekanntgeben. Ihnen wurde die Tagesordnung der 11. Tagung der Volkskammer zugeleitet. Auf der Tagesordnung stehen:

1. Antrag aller Fraktionen der Volkskammer der Deutschen Demokratischen Republik zu einer gemeinsamen Erklärung